

## Leader-Gruppe gibt wieder Gelder für regionale Projekte frei

**Förderung** EU-Mittel fließen unter anderem in Sport

■ **Hunsrück.** Die Leader-Aktionsgruppe Hunsrück hat wieder Mittel für innovative Projekte vergeben. Mit 158 000 Euro soll der Bau der „Rhein-Hunsrück-Arena“, einer multifunktionalen offenen Halle in Kastellaun, unterstützt werden. Der

JFV Rhein-Hunsrück investiert in die Halle am Sportplatzgelände nahe der IGS Kastellaun. Neben den Juniorenteams der JFV sollen von der Anlage Partner profitieren.

Am Firmensitz in Godenroth investiert das Unternehmen PerNa

turam in ein großes Gartenprojekt. Der Hersteller von natürlichen Produkten für die Ernährung von Tieren wird einen öffentlich zugänglichen Seminargarten errichten. Dieser wird aus einem Schaukasten mit Kräutern im Stil botanischer Klostergärten und einem Haus



garten mit Elementen typischer Natur-, Nutz- und Ziergärten bestehen. Die enge Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern im Hunsrück ist fest eingeplant. Insgesamt werden 200 000 Euro Förderung gewährt.

Wie 2017 unterstützt die LAG Hunsrück wieder eh-

renamtlich umgesetzte Bürgerprojekte. Von 20 Bewerbern können acht in den Genuss von Zuschüssen von bis zu 2000 Euro kommen, weil die Mittel begrenzt sind.

Die LAG hat auch beschlossen, sich gebietsübergreifend am „Tourismus-Cluster Cochem-Zell“ und an der „Naturschleife Laudert Kisselbach“ zu beteiligen.